

Auch Sie können Mitglied werden

Als Verein brauchen wir Menschen, die uns nicht nur in ihrem ehrenamtlichen Engagement, sondern auch finanziell unterstützen. Durch eine Mitgliedschaft eröffnen Sie uns Spielräume für unsere Aufgaben.

Mitglied zu werden ist ganz einfach. Senden Sie den Abschnitt an das Bibelhaus in Neustadt. Der jährliche Mindestbeitrag für die Mitgliedschaft beträgt **10 €**. Die meisten Mitglieder unterstützen uns mit einem höheren Beitrag oder zweckgebundenen Spenden. Wir sind sehr dankbar für diese Wertschätzung unserer Arbeit.

Konto: Evang. Kreditgenossenschaft Speyer
BLZ: 547 609 00 Konto: 700 1088

.....
Name, Vorname

.....
Adresse

Ich möchte Mitglied des Pfälzischen Bibelvereins werden und bin bereit, im Jahr einen Beitrag von € dem Bibelverein per

- Einzugsermächtigung
- Dauerauftrag

zur Verfügung zu stellen (zutreffendes bitte ankreuzen).

Ort/ Datum

Unterschrift

Wo finden Sie uns?



Das Bibelhaus und Bibelmuseum Neustadt liegt in der Stiftstraße 23, oberhalb des Krankenhauses Hetzelstift.

Vom Bahnhof aus erreicht man das Bibelhaus zu Fuß in ca. zehn Minuten. Man überquert die Bahngleise über die „Zwackelsbrück“ und geht die Schillerstraße hinauf bis zur Ampelanlage. Das Bibelhaus liegt dann links in der Stiftstraße.

Wie erreichen Sie uns?

Telefon 06321-84772
Telefax 06321-83712
Email kontakt@bibelverein.de

www.bibelverein.de

Layout: Gerd Rieger, März 2007



Pfälzischer Bibelverein e.V.



Bibelhaus und Bibelmuseum Neustadt

Stiftstr. 23, 67434 Neustadt
www.bibelverein.de

Arbeitsfelder des Pfälzischen Bibelvereins

Der **Pfälzische Bibelverein e.V.** ist als selbständige Einrichtung das Bibelwerk der Evangelischen Kirche der Pfalz. Als Mitglied der Deutschen Bibelgesellschaft setzt er sich zum Ziel, Gottes Wort allen Menschen zugänglich zu machen und sie mit der Bibel ins Gespräch zu bringen. Dies geschieht auf verschiedenen **Arbeitsfeldern**:

1. Bibelausstellung und Bibelmuseum

Die **Lernstraße Bibelwelt** verschafft Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen Einblick in die Überlieferungsgeschichte und Aktualität der Bibel. Pädagogisch geschulte Mitarbeitende betreuen diese Ausstellung. Das **Pfälzische Bibelmuseum** bietet eine Sammlung der für die Region wichtigen Bibeln, sowie vorlutherische, lutherische, reformierte und katholische Bibeln aus den letzten 500 Jahren. Ein Highlight ist „Luthers letzte Hand“, die letzte von Martin Luther herausgegebene Bibelausgabe von 1545.



2. Bildungsangebote und Ausstellungen

Der Bibelverein bietet, in Kooperation mit regionalen und überregionalen Bildungsträgern, regelmäßig Bildungsangebote, Vorträge und Ausstellungen an. Damit eröffnet der Bibelverein die Möglichkeit, sich mit der Bibel, mit aktuellen Fragen der Bibelforschung, der Bibelarchäologie und der Bibelübersetzung auseinanderzusetzen.

3. Weltbibelhilfe und Partnerschaftsprojekte

Die Einnahmen durch Mitgliederbeiträge, Spenden und Buchshop werden überwiegend der Weltbibelhilfe zugeführt. Damit unterstützen wir die Bibelverbreitung und die Bibelübersetzung in aller Welt. Dazu führt der Bibelverein, in Kooperation mit dem Missionarisch-Ökumenischen Dienst der pfälzischen Landeskirche, Bibel-Partnerschaftsprojekte mit den Partnerkirchen in Ghana, West-Papua, Korea und Bolivien durch.

4. Buchshop, Internetangebot und Buchreihe

Der **Buchshop** bietet eine kompakte Auswahl an Bibelausgaben, Kinderbibeln und Literatur zur Bibel. Umfangreich ist das Angebot des Internetshops unter **www.bibelverein.de**.

Außerdem gibt der Bibelverein eine Schriftenreihe heraus, die sich besonders regionaler Themen rund um die Bibel annimmt.

Aus der Geschichte

Anfänge der pfälzischen Bibelvereinsbewegung liegen im Jahr **1837**. Der in Mußbach geborene Konsistorialrat Isaak Rust rief zur Gründung von lokalen Bibelvereinen auf. Knapp 200 Vereine wurden mit dem Ziel gegründet, dass jeder Haushalt in der Pfalz eine Bibel besitzt.

1915 gründete der Landauer Pfarrer Adolf Risch den Pfälzischen Bibelverein, der die pfälzischen Gemeinden mit Bibeln versorgte und inhaltliche Impulse zur Arbeit mit der Heiligen Schrift gab.



Rischs Nachfolger, Paul Kreiselmaier, führte in den **50er Jahren** die Weltbibelhilfe als besondere Aufgabe ein.

Seit den **60er Jahren** waren es Adolf und Adelheid Brust, die den Bibelverein in der Pfalz bekannt machten. **1991** wurde das Bibelhaus fertig gestellt.

Seit **1999** wurde die Bibelausstellung als Lernstraße entwickelt und das Pfälzische Bibelmuseum aufgebaut, in dem unter anderem eine Ausgabe der Neustadter Bibel zu sehen ist.

